Past and Present

Atemu x Teana

Von PharaoxAtemu

Kapitel 19: Birth of a dark creature

Sooooooooooooo, das nächste Kapi!
Hoffe es gefällt euch.
euchalleknuddl

Viel Spaß!

P.S.: In diesem Kapi gibt es ein Wiedersehen mit einem guten Freund von Arkane!
evilgrins

Birth of a dark creature

Teana saß in ihrem Zimmer in der Stadt Amarna. Sie war von Steves Antrag und seinem Kuss sehr überrascht gewesen. Nach dem Kuss war er sofort zu seinen Eltern gerannt und hatte ihnen die freudige Nachricht überbracht. Besonders für seine Großmutter war diese Nachricht erfreulich.

Sie litt an einer schweren Herzkrankheit und wollte unbedingt noch die Hochzeit ihres Enkels erleben, bevor sie starb. Teana wollte den Irrtum eigentlich richtig stellen, aber als sie erfahren hatte, wie schlimm die Krankheit von Steve`s Großmutter war, hatte sie doch den Mund gehalten. Jede schlimme Nachricht könnte bei ihr zum Tod führen. /Ach Atemu...../, seufzte Teana.

Arkane saß mit Atemu in ihrem Zimmer. Sie lächelte ihn an. Die Finiserte hatte in den letzten Stunden immer mehr Besitz von ihm ergriffen, und bald war der Pharao verloren. Sie stand auf. Atemu sah sie an. "Wo willst du hin, Süße?" Arkane strahlte ihn an und schleifte ihn mit sich.

Die Beiden hielten vor einem pechschwarzem Eisentor. Arkane sah die Tür eindringlich an und diese öffnete sich.

Beide traten ein.

In der Mitte des Raumes stand eine Liege. Um sie herum brannten große Feuerfontänen. Arkane führte Atemu durch die Fontänen durch und gebot ihm sich

auf die Liege zu legen.

Sie wandte sich um. Auf der Tribüne saßen hunderte von abscheulichen Wesen. Arkane strahlte sie an. "Heute Nacht wird Atemu ein Teil unserer Familie sein!! Ich persönlich, werde ihm unser Symbol einritzen, dass ihr alle tragt!!" Die Monster brachen in laute Jubelrufe aus. Arkane drehte sich zu Atemu um und zückte einen Dolch.

Sie legte seinen Rücken frei.

Ein fieses Grinsen huschte über ihr Gesicht. Sie setzte den Dolch an seinen Rücken und ritze ihm ihr Erkennungszeichen hinein. Atemu schrie laut auf.

Nach einigen Minuten war das Symbol fertig:

Eine Kobra mit den Flügeln eines Drachen an ihren Seiten.

Aber das war noch längst nicht alles. Arkane setzte sich zu ihm. "Weißt du Atemu....heute wird ein Geschöpf auferstehen, dass die Welt noch nicht gesehen hat. Es wird aus deinem Hass und deiner Finsternis entstehen. Aber es wird ebenfalls die dunkle Seele eines Geschöpfs haben, dass einst mein treuer Diener war; bis es von deinen beiden Wölfen und diesem Engel getötet wurde."

Atemu sah sie ratlos an. "Du weißt nicht von wem ich spreche?" Atemu schüttelte den Kopf. Arkane beugte sich zu seinem Ohr. "Ich spreche von Retor!" Sie lächelte ihn an. "Aber er wird nicht mehr Retor heißen!" Sie setzte sich auf und schnitt Atemu in den Arm.

Dann erhob Arkane ihre Arme. "RETOR!! HIER LIEGT DEIN PEINIGER UND DEIN MÖRDER! VON SEINEM HASS BIST DU GESTORBEN UND VON SEINEM HASS WIRST DU WIEDER AUFERSTEHEN!!!"

Dunkle Blitze schoßen herab und ein riesiger Schatten drang in Atemus Körper ein. Er schrie laut auf.

Und langsam entstand ein riesiger Greif. Er sah genauso aus wie Retor.

Retor sah zu Atemu. "Na wenn haben wir denn da? Hallo Atemu!" Retor bohrte seine Krallen in Atemus Schulter. Dieser schrie laut auf vor Schmerz. Retor sah ihn belustigt an. "Meine Verwandlung ist noch nicht abgeschlossen!" Er schrie laut auf.

Aus Atemus Körper drangen Rauchschwaden hervor, die langsam auf Retor übergingen und ihn einhüllten.

Arkane sah der Verwandlung zu. Ihr Blick war voller Hass.

Dann trat aus dem Rauch ein riesiger, pechschwarzer Drache hervor. Seine Augen glühten rot. Er kniete vor Arkane nieder.

"Ich stehe euch zu Diensten, Herrin Arkane!" Arkane lächelte. "Statte doch mal den beiden Wölfen einen kleinen Besuch ab, Ancalagon!" Ancalagon nickte und flog aus einem Fenster hinaus.

Arkane sah ihm hinterher. /Und töte sie alle!/ Sie wandte sich an Atemu. "Komm Schatz! Du hast auch noch eine Aufgabe zu erfüllen!"

Teana und die anderen waren derweil auf der Suche nach Atemu. "Wo kann er nur sein!" "Keine Ahnung, Jono!" Plötzlich hörten sie Schritte. Sie blickten sich um und konnten nicht glauben, wenn sie da sahen.

"Atemu!!" Teana rannte auf ihn zu und umarmte ihn. Atemu erwiderte die Umarmung. "Ich habe mir Sorgen um dich gemacht." Atemu sah sie an. "Jetzt ist alles wieder gut und wir können uns auf den Weg zum Dorf machen."

Glücklich, wieder vereint zu sein, traten die Freunde den Rückweg nach Amarna an. Doch was sie nicht bemerkten, war das fiese Grinsen von Atemu und seine Augen die wieder die Kälte und den Hass annahmen, wie zuvor.
"Das wird richtig Spaß machen!"

Soooooooo, dieses Kapi ist auch fertig!

Hoffe es hat euch gefallen.

eure sweety12